

## Software-Revolution für die Landwirtschaft

Die PROGIS Software AG ist einer der wenigen europäischen Hersteller von GIS- (geografische Informationssysteme) Software (WinGIS). Neben Basistechnologie entwickelt das Unternehmen vor allem Softwareapplikationen für die Land- und Forstwirtschaft, für die Ökologie sowie ein gesamtheitliches Softwareangebot für die Planung ländlicher Räume (AGROffice). Weiters werden Applikationen für Leitungsbetreiber (PipeGIS), Pipelines, kommunales Management und GeoINFotainment entwickelt.

„Präzise Verfolgung der Landwirtschaftspolitik der EU, enger Kontakt zum JRC (Joint Research Center der EU), zum EMRC, zu wissenschaftlichen Institutionen sowie natürlich auch zur Basis, nämlich dem Landwirt, aber auch zu internationalen Institutionen wie FAO und Weltbank, haben zur Entwicklung unserer integrierten Agrartechnologie AGROffice geführt“, erklärt CEO Dipl.-Ing. Walter H. Mayer im Gespräch mit NEW BUSINESS.

Im Zuge der GAP-Reform wurde u. a. die Erhöhung der Lebensmittelqualität und -sicherheit für EU-Bürger beschlossen. „Die somit eingeführte Rückverfolgbarkeit bedingt eine lückenlose Dokumentation der Tätigkeiten auf landwirtschaftlichen Flächen und weiter bis hin zum Konsumenten“, erläutert Mayer. Eine weitere Vorgabe der EU besteht in der Ermittlung der zu fördernden Flächen mittels GIS (Orthofoto + Katasterauszug). Damit wird der Einsatz von PCs unumgänglich. Um die europäischen Landwirte dabei nicht „allein zu lassen“, wird die Inanspruchnahme von öffentlichen und privaten Beratungsinstitutionen zukünftig unterstützt. „Diese Dienstleister haben dann wieder die Möglichkeit, Auswertungen und Planungen ganzer Regionen durchzuführen“, sagt Mayer. „Es handelt sich somit um eine weitere EU-Initiative, damit eine nachhaltig funktionierende Basis für eine gesunde Landwirtschaft in ökonomischer und ökologischer Sicht realisiert wird – und das war der Zünder für die Entwicklung unserer gesamtheitlichen Lösung!“

### Gute Basisdaten sind die Grundlage für effizientes Arbeiten mit AGROffice

Mit AGROffice und dem Basismodul DokuPlant hat PROGIS eine Dokumentationsplattform für den Landwirt zur Erfassung der Basisdaten wie Pflanzung, Düngung, Schädlingsbekämpfung, Ernte etc. entwickelt. Darauf aufbauend können mit weiteren Modulen das Antragswesen und sämtliche weiteren Auswertungen wie Nährstoffbilanzierung, Kostenkalkulationen, Logistik etc. ebenso wie weiterführende Anwendungen durchgeführt werden.

Über Schnittstellen können z. B. Landwirtschaftskammern, ministerielle INVEKOS-Institutionen wie die AMA, Saatguthersteller, Landesproduktenhändler oder Zertifizierungsunternehmen etc. Daten mit Zustimmung der Landwirte erhalten, um ihre Auswertungen

machen zu können! Auch die ökologischen Leistungen der Landwirte können dadurch dokumentiert und bewertet werden.

- DokuPlant LT – Dokumentation
  - DokuPlant GIS – Anbaumanagement
  - DokuPlant Bodenmanager – Nährstoffbilanzierung
  - DokuPlant Professional – Deckungsbeitragskalkulation
  - DokuPlant Antragsmanager – Förderabrechnung
- Nachdem Bayerns Landwirtschaftsminister im Sinne der neuen Europäischen Datenpolitik (bessere Verfügbarkeit und einfacherer Zugriff von Daten) seit den Agrarcomputertagen 02/05 „seinen“ Landwirten Orthofotos und Ackerschlagdaten kostenlos zur Verfügung stellt, generiert PROGIS eine in DokuPlant eingebettete Schnittstelle, damit der Landwirt seine GIS-Daten direkt in das Programm importieren kann.

### AGROffice und die Märkte

Nach der Erstpräsentation anlässlich der Agrarcomputertage 2003 in Deutschland erhielt AGROffice den Innovations-Award. Im Vorjahr erfolgte nach Anpassung der Daten an deutsche Gegebenheiten (mehr als 97.000 Daten sind im Expertensystem integriert) die Markteinführung gemeinsam mit den Deutschen Maschinenringern und ihren rund 250.000 Mitgliedern. „Vor einigen Wochen wurde bereits der tausendste DokuPlant-Kunde prämiert, und die täglichen Lizenzfreischaltungen verlaufen steigend“, freut sich Mayer, der die innovative Software mit einer Art Franchising-Modell vermarkten will: „Damit ist es möglich, die inhomogenen Vertriebspartnereigenschaften zu kompensieren.“

Nach der gemeinsamen Erstellung eines handfesten Businessplans wird mit dem jeweiligen lokalen Partner der erste Schritt „Distribution“ gestartet.

Derzeit wird auch mit Düngemittelherstellern, Zertifizierungsunternehmen und anderen Unternehmen mit großem Marktpotenzial intensiv über Kooperationen verhandelt.

So erfolgte bereits in der Slowakei die Markteinführung gemeinsam mit einem landesweit tätigen Softwarehaus Ende 2004.

In Spanien wird nach Länderanpassung noch 2005 die Markteinführung stattfinden. In Kroatien, Serbien und Slowenien wurden bereits Verträge unterzeichnet, in weiteren Ländern insbesondere im Osten finden Verhandlungen für Kooperationen ähnlicher Vertriebsnetzwerke statt.

Damit nicht genug: In Kooperation mit Traktorenherstellern und auch mit Herstellern von Hardware für den Einsatz auf landwirtschaftlichen Maschinen (PC, Datalogger, GPS etc.) ist PROGIS in der Lage, als Systemintegrator Komplettlösungen für größere landwirtschaftliche Betriebe oder auch für landwirtschaftliche Maschinenunternehmer anzubieten.

Die Lösungen bauen ebenfalls auf der integralen DokuPLANT-, AGROffice- und WinGIS-Lösung auf und können dann in ein betriebsspezifisches Gesamtsystem integriert werden. „Virtuelle Betriebe werden es ermöglichen, die Nachteile der europäischen Kleinstrukturen besser in den Griff zu bekommen, ohne dass Eigentum aufgegeben werden muss“, schaut Mayer zum Abschluss des Exklusivinterviews in die (nahe) Zukunft.

Das AGROffice Modell – das ganzheitliche Lösungsangebot oder technisch ausgedrückt – die Integration von Kartografie, Datenbank, Zeitmanagement, Experteninformation – für Anwender im ländlichen Raum sowie für mit ihnen verbundene Unternehmen, ist ein allgemein gültiges Konzept, an dessen Umsetzung mit Branchenpartnern (weitere werden gesucht) bereits gearbeitet wird.

**PROGIS Software AG**  
9500 Villach, Postgasse 6  
Tel.: 0 42 42/263 32, Fax-DW: -7  
http://www.progis.com, E-Mail: office@progis.com

